

Sieben-Turm-Spielanlage mit Brücken

KPL700112-0902

KOMPAN



Diese Spielanlage mit sieben Türmen bietet zahllose Spielvariationen und eine hohe Spielkapazität. Ebenerdig schaffen drei verschiedene Panels jeweils einen eigenen lustigen Rückzugsort. Die vielen verschiedenen Aufstiegsmöglichkeiten auf den Plattformen, über verschiedene Leitern und Kletterwände machen spielerische Erkundungen

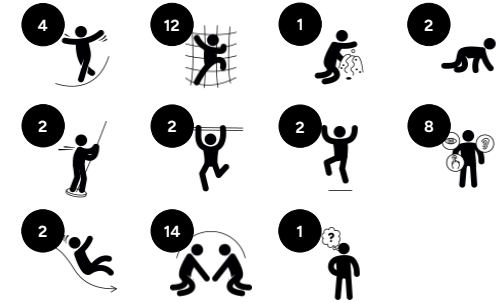
lohnenswert. Sie trainieren zusätzlich die Kreuzkoordination und die Muskulatur des Kindes. Die Verbindungen zwischen den Türmen haben unterschiedliche Eigenschaften, vom klassischen, transparenten Tunnel bis hin zu stabilen sowie wackeligen Netzübergängen. Der Weg nach unten kann mit der schnellen Rutsche oder der waghalsigen

Feuerwehrtange absolviert werden. Das Spielen hier garantiert das Training aller wichtigen körperlichen Entwicklungsbereiche. Ausserdem garantiert es Spass am Spiel mit Freunden und fördert so die sozial-emotionale Entwicklung. Nicht zuletzt werden aber auch Freundschaften auf spielerische Art und Weise gefördert.

Produktnummer KPL700112-0902

Allgemeine Produktinformation

Masse L x B x H	674x608x274 cm
Empfohlenes Alter	2+
Kapazität (Nutzer)	38
Artikelfarbe	



Sieben-Turm-Spielanlage mit Brücken

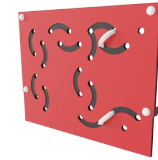
KPL700112-0902

KOMPAN®



Durchkriech-Loch

Physisch: durch das Loch kann man klettern und kriechen und dabei die Kreuzkoordination, die Propriozeption und das räumliche Bewusstsein trainieren. **Sozial-Emotional:** Zusammenspiel beim Treffen anderer Kinder. **Kognitiv:** das Verständnis für Raum, Form und Masse wird trainiert.



Ringspiel

Sozial-Emotional: die mögliche Zusammenarbeit von beiden Seiten beim Auf- und Abschieben der Ringe trainiert die Fähigkeit, sich abzuwechseln und zu kooperieren. **Kognitiv:** herauszufinden, wie der Ring gedreht werden muss, damit er in die Löcher passt und sich nach oben oder unten bewegt, erfordert logisches Denken. **Kreativ:** die Kinder können durch das Verschieben der Ringe in neue Positionen eine Spur auf dem Spielplatz hinterlassen.



Tunnel

Physisch: Die Kinder krabbeln durch den Tunnel und entwickeln dabei motorische Fähigkeiten wie Körperkoordination und Körperwahrnehmung im Raum. **Sozial-Emotional:** sich beim aneinander Vorbeigehen abwechseln.



Netzbrücke

Physisch: Kinder entwickeln Gleichgewicht, Kreuzkoordination und räumliches Bewusstsein im offenen Netz. **Sozial-Emotional:** Interaktion mit Kindern ausserhalb der Brücke, Zusammenspiel und Rücksichtnahme, z.B. beim Überholen anderer.



Rutsche

Physisch: Rutschen fördert das räumliche Bewusstsein und den Gleichgewichtssinn. Ausserdem wird die Rumpfmuskulatur trainiert, wenn man aufrecht sitzt und hinunterschlüpft. **Sozial-Emotional:** Die Kinder entwickeln ihre Empathie durch Abwechseln mit anderen. **Kognitiv:** kleine Kinder entwickeln ihr Verständnis für Raum, Geschwindigkeit und Entfernungen, wenn sie schnell hinuntergleiten.



Laden

Sozial-Emotional: Austausch und Zusammenarbeit auf beiden Seiten schaffen ein soziales Szenario, das Kommunikation und soziales Verhalten fördert. **Kognitiv:** der Tresen lädt zu lustigen Spielszenarien ein, wie z. B. Einkaufen spielen. Dadurch werden Sprache und Kommunikation gefördert.



Kletterwand

Physisch: fördert die Kreuzkoordination und die Kraft der Beine, Arme und Hände. **Sozial-Emotional:** die Neigung gibt beim Klettern ein sicheres Gefühl, insbesondere bei jüngeren Kindern.

Sieben-Turm-Spielanlage mit Brücken

KPL700112-0902

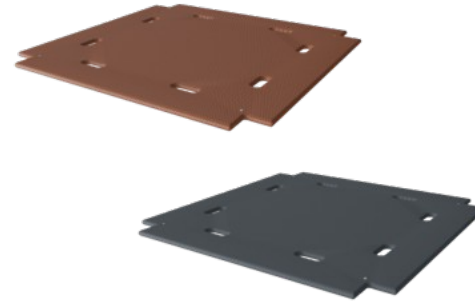
KOMPAN



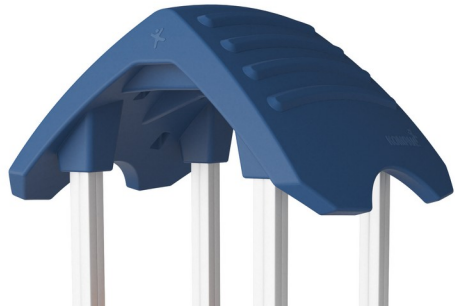
Paneele aus 19 mm CircularHDPE. CircularHDPE ist ein äusserst langlebiges, ressourcenschonendes Material, das nicht nur nach Gebrauch recycelbar ist, sondern auch aus Material besteht, das zu +95 % aus recyceltem Post-Consumer-Material aus Lebensmittelverpackungsabfällen hergestellt wird.



Die Pfosten der Haupttürme sind in zwei Materialausführungen erhältlich. Kiefernholz: druckimprägniert, Gebrauchsklasse 3 gemäß EN 335 (entspricht NTR-Klasse AB). Aluminium mit einer Dicke von 2 mm und anodisierter Oberflächenbehandlung. Grundwerkstoff EN AW-6060 T66.



Böden und Wandelemente sind in zwei Materialausführungen erhältlich: Wasserfeste Siebdruckplatten (Dicke 21,5 mm) aus Pinien- und Erlenholz mit Anti-Rutsch-Beschichtung auf beiden Seiten. HPL-Laminat (Dicke 17,8 mm) mit rutschfester Oberflächenbeschaffenheit gemäss EN 438-6.



Die grossen hohlen Kunststoffelemente sind aus 100 % recyclebarem PE gefertigt. Das abgebildete Dach ist in einem Stück und mit einer Dicke von mindestens 5,5 mm geformt, um unter allen Wetterbedingungen eine hohe Langlebigkeit zu gewährleisten.



Die Rutschen können in sechs verschiedenen Farben und aus drei Materialien gewählt werden: Gerade und gebogene Vollkunststoffrutschen aus 33 % recyceltem Post-Consumer-Material in verschiedenen Farben. Kombinierte Rutschen aus CircularHDPE-Seiten mit Edelstahlrutschflächen. Rutschen komplett aus Edelstahl - als vandalismusbeständige Lösung.



Seile aus UV-stabilisierten PES-Seilsträngen mit innerer Stahlseilverstärkung. Das Polyestergerüst wird aus +95 % Post-Consumer-Materialien hergestellt und induktiv auf jede Litze aufgeschmolzen.

Produktnummer KPL700112-0902

Montage-Information

Max. freie Fallhöhe	118 cm
Fläche des Fallraums	65,2 m ²
Gesamt-Montagezeit	36,8 stunden
Erforderlicher Erdaushub	4,17 m ³
Betonbedarf	1,80 m ³
Fundamenttiefe (Standard)	90 cm
Versandgewicht	1.295 kg
Verankerungsoptionen	TV ✓

Garantie-Information

CircularHDPE	Lebenslang
Aluminium	15 Jahre
Kiefernholz	10 Jahre
Seile & Netze	10 Jahre
Ersatzteilgarantie	10 Jahre





Independent review certificate

Kompan A/S
C. F. Tietgens Blvd. 32C, 5220 Odense SØ

Bureau Veritas hereby attests that the CO₂e-calculations (covering materials, processing, waste and transport) done by Kompan for "Play Systems", meet the requirements set by the listed standard.

Kompan A/S uses a selection of EPDs and emission factors from the Life Cycle Assessment database Ecoinvent 3.11. These values are reported as kg CO₂e, with all other impact categories excluded in line with the scope of ISO 14067:2018. The emission factors cover, material use, manufacturing processes, transport to Kompan, and electricity used during manufacturing. The presented emissions fall under GHG Protocol scope 3 emissions. Scope 1 and 2 are not presented. Scope 3 emissions include emission sources in the upstream value chain of a company, downstream emissions are excluded in this analysis.

Method: ISO 14067:2018 using GHG protocol guidance documents, reported as kg CO₂e.

Object

The verification has been done on the one pager "PCM310921-0905" version: 27-10-2025. The supporting documentation "KOMPAN data_updated emissions factors_2025_V2" and "Emissions factors, EPD's and ecoinvent 3.11_2025" was also reviewed and approved.

Declaration

The verification has been completed as a critical review with a limited assurance. I hereby confirm that nothing has come to the reviewer's attention which would lead to conclude that the study does not give an accurate depiction or isn't completed following method of the CO₂e calculation, the requirements of ISO 14067:2018, and 14071:2024, in the above referenced documentation.

Note: This verification only covers calculation elements according to method described in ISO 14067:2018 and may not be seen as a Life Cycle Assessment according to ISO 14067:2018.

Ref.: Kompan_Verification report 2025, 28-10-2025
Date of certificate: 29-10-2025
Expire date: 29-10-2027

Verified by: Julie Marie Vejsgaard Larsen, Environmental Auditor

Signature:

Von der Wiege bis zum
Werkstor („cradle to
gate“) (A1–A3)

CO ₂ - Emissionen gesamt	CO ₂ e pro kg	Recycelte Materialien
kg CO ₂ e	kg CO ₂ e pro kg	%

KPL700112-0902	3.307,12	3,69	48,96
----------------	----------	------	-------

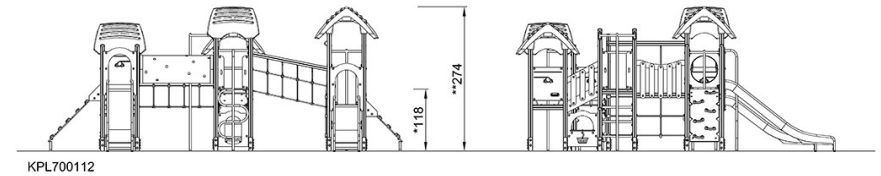
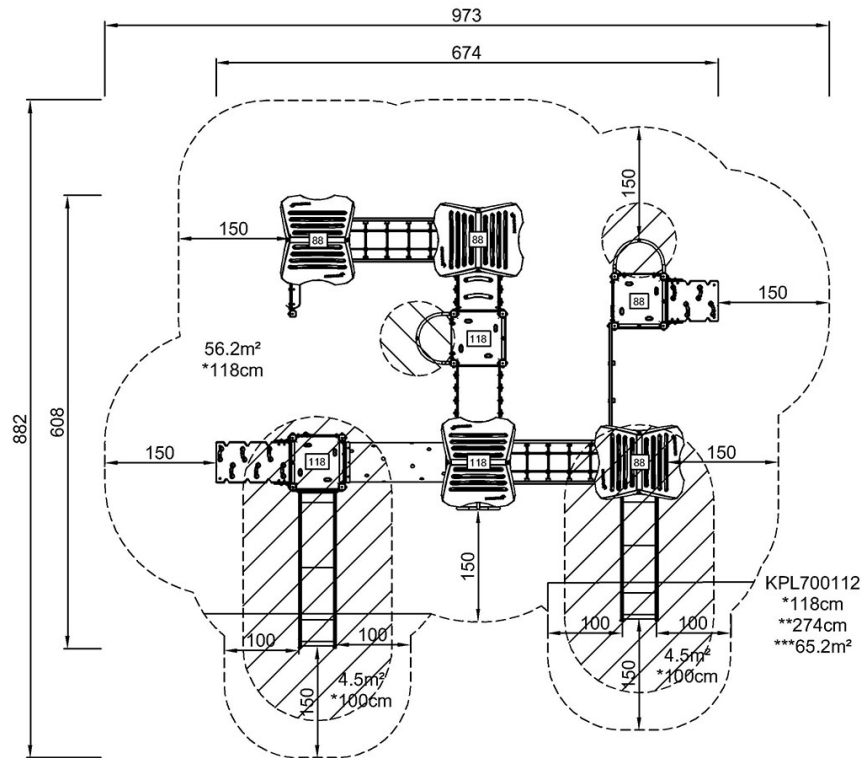
Den allgemeinen Rahmen für diese Faktoren bilden die Umweltproduktdeklarationen (EPDs). Mithilfe dieser Grundregeln können die Umweltinformationen über den Lebenszyklus eines Produkts hinweg quantifiziert und Vergleiche zwischen Produkten, die dieselbe Funktion erfüllen, angestellt werden (vgl. ISO, 2006). Diese Struktur wird hier befolgt. Der Ansatz zur Lebenszyklusbewertung wird dabei auf die gesamte Herstellungsphase – vom Rohstoff bis zur Herstellung (A1–A3) – angewendet.

Sieben-Turm-Spielanlage mit Brücken

KPL700112-0902

* Max freie Fallhöhe | ** Gesamthöhe | *** Fläche des Fallraums

* Max. freie Fallhöhe | ** Gesamthöhe



[Klicken Sie hier, um die DRAUFSICHT anzuzeigen](#)

[Klicken Sie hier, um die SEITENANSICHT anzuzeigen](#)